

Antrag 44/I/2025

Arbeitsgemeinschaft SPDqueer

Der/Die Bundestagsfraktion möge beschließen:

Der/Die Landtagsfraktion möge beschließen: Der/Die Bundestagsfraktion möge beschließen:

AG queer

- 1 An die Bundestagsabgeordneten der SPD, an die
- 2 Landtagsabgeordneten der SPD folgendes zu verfol-
- 3 gen:
- 4 1. Den Erhalt und die Sicherung bestehender
- 5 demokratiefördernder Strukturen: Die be-
- 6 stehenden Institutionen und Programme zur
- 7 Förderung demokratischer Werte und politi-
- 8 scher Bildung sollen langfristig abgesichert
- 9 und weiter gestärkt werden. Eine Evaluierung
- 10 der bisherigen Maßnahmen wird durchge-
- 11 führt, um deren Wirksamkeit zu verbessern
- 12 und gezielt auszubauen.
- 13 2. Die Schaffung einer Taskforce gegen grup-
- 14 penbezogene Menschenfeindlichkeit: Es wird
- 15 eine interdisziplinäre Taskforce eingerichtet,
- 16 die sich der systematischen Erfassung, Analy-
- 17 se und Bekämpfung gruppenbezogener Men-
- 18 schenfeindlichkeit widmet. Die Taskforce soll
- 19 Vertreter aus Wissenschaft, Polizei, Justiz, Zi-
- 20 vilgesellschaft und weiteren relevanten Insti-
- 21 tutionen umfassen, um eine effektive Strate-
- 22 gie zur Prävention und Intervention zu entwi-
- 23 ckeln.
- 24 3. Die Aufstockung der Personaldecke für die
- 25 Fachdienststellen in Polizei und Justiz: Um
- 26 eine gezielte Verfolgung und Ahndung von
- 27 Straftaten mit menschenfeindlichem Hinter-
- 28 grund sicherzustellen, wird die personelle
- 29 Ausstattung der entsprechenden Fachstellen
- 30 bei Polizei und Justiz bedarfsgerecht erhöht.
- 31 Dies soll eine schnellere und effizientere Bear-
- 32 beitung relevanter Fälle ermöglichen.
- 33 4. Die Bereitstellung eines Sonderfonds für Prä-
- 34 vention und Aufklärung: Ein Sonderfonds wird
- 35 eingerichtet, um präventive Maßnahmen und
- 36 Bildungsprogramme zu finanzieren, die sich
- 37 mit dem Phänomenfeld gruppenbezogener
- 38 Menschenfeindlichkeit befassen. Dabei sollen
- 39 nichtstaatliche Akteure wie Initiativen, Ver-
- 40 eine und Bildungsprojekte aktiv einbezogen
- 41 werden, um eine breitflächige Sensibilisierung

Empfehlung der Antragskommission

Überweisen an: Bundestagsfraktion, Landtagsfraktion (Konsens)

42 und Aufklärung der Bevölkerung zu gewähr-
43 leisten.

44 5. Den Erhalt und Schutz demokratischer Wer-
45 te als Grundlage des sozialen Zusammen-
46 halts: Demokratische Werte und Prinzipien
47 bilden das Fundament unserer Gesellschaft
48 und müssen aktiv bewahrt und gestärkt wer-
49 den. Daher wird eine umfassende Strategie
50 zur Sicherung demokratischer Strukturen so-
51 wie zur Förderung des gesellschaftlichen Zu-
52 sammenhalts entwickelt. Diese soll gezielte
53 Maßnahmen zur politischen Bildung, Sensibi-
54 lisierung sowie zur Bekämpfung von demo-
55 kratiefeindlichen Tendenzen umfassen.

56

57 **Begründung**

58 Die gesellschaftlichen und politischen Entwicklun-
59 gen der letzten Jahre zeigen eine besorgniserre-
60 gende Eskalation der Diskriminierung und Ausgren-
61 zung marginalisierter Gruppen. Migrant*innen, jü-
62 dische Menschen, Muslim*innen, People of Color
63 (PoC), LSBTIQ-Personen und Frauen sind immer häu-
64 figer von Anfeindungen und Angriffen betroffen –
65 oft sogar in mehrfacher Form. Diese Realität stellt
66 nicht nur eine Gefahr für die Betroffenen dar, son-
67 dern untergräbt auch die demokratischen Grund-
68 werte unseres Zusammenlebens.

69 Besonders alarmierend ist die zunehmende Verfes-
70 tigung gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit in
71 politischen Strukturen und Institutionen. Die ak-
72 tuellen Gutachten des Verfassungsschutzes auf
73 Bundes- und Landesebene belegen eindeutig, dass
74 die AfD als ideologischer Wegbereiter und parla-
75 mentarischer Anker der neuen Rechten fungiert.
76 Durch die Verbreitung von menschenverachtenden
77 und ausgrenzenden Positionen leistet sie Vorschub
78 für eine gesellschaftliche Spaltung und gefährdet
79 das friedliche Miteinander.

80 Angesichts dieser Entwicklungen ist entschlossenes
81 politisches Handeln notwendig. Es gilt, die Grund-
82 rechte aller Bürger*innen zu schützen, demokrati-
83 sche Werte zu verteidigen und eine offene Gesell-
84 schaft zu fördern, in der Vielfalt als Bereicherung
85 verstanden wird.